



Fit For Fair

24-Stunden-Lauf

www.solilauf.org

Kath. Kirchengemeinde Heiliger Ingobertus, Prälat-Goebel-Str. 1, 66386 St. Ingbert

Pressemitteilung

26. Auguste 2026

21. Solilauf in St. Ingbert: 24 Stunden für Frauen, die Schutz und Perspektive brauchen

Am 5. und 6. September wird die Gustav-Clauss-Anlage in St. Ingbert wieder zum Treffpunkt für Läuferinnen und Läufer, Walkerinnen und Walker sowie Musikfans, die gemeinsam ein Zeichen für Solidarität setzen wollen. Die Pfarrei Heiliger Ingobertus lädt zum 21. Solilauf für den guten Zweck ein. In diesem Jahr kommt der Erlös der saarländischen Beratungsstelle „Beratung Interkulturell“ zugute. Sie bietet Frauen, die von Gewalt betroffen sind, vertrauliche Beratung, Orientierung und konkrete Unterstützung. Unter dem Motto „Frauen eine Perspektive geben – wir laufen für Schutz und Würde“ macht der Solilauf auf ein Thema aufmerksam, das viele Frauen unmittelbar betrifft. Die Spenden helfen dabei, Beratung, Begleitung und konkrete Unterstützung zu ermöglichen – unabhängig von Herkunft, Aufenthaltsstatus oder Sprache.

Den Startschuss gibt am Samstag um 15 Uhr Dr. Magnus Jung, Minister für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit sowie weltlicher Schirmherr des Solilaufs. Die geistliche Schirmherrschaft haben erneut Pfarrer Daniel Zamilski und Pfarrer Johannes Rossell übernommen.

Auch am Grill wird es prominent: Innenminister Reinhold Jost und St. Ingberts Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer übernehmen nacheinander die Grillzange. Bei der symbolischen Grillzangenübergabe heißt es dann: „Jost am Rost – Meyer am Feuer.“

Zahlreiche Bands sorgen für Stimmung. Als Top-Act mit Partyfeeling tritt am Samstagabend die Sonny Hill Group auf. Ein weiterer Höhepunkt ist der Open-Air-Gottesdienst. Sonja Marx und Olli Reiter führen durch das abwechslungsreiche Programm. So verbindet der Solilauf sportliches Engagement, Musik, Begegnung und gelebte Solidarität.

Von Samstag, 15 Uhr, bis Sonntag, 15 Uhr, können Menschen jeden Alters jederzeit ihre Runden drehen – laufend oder walkend, allein oder im Team. Manche bleiben für ein paar Runden, andere die ganze Nacht. Jede Runde zählt und ist ein Zeichen der Solidarität mit Frauen, die Gewalt erfahren haben.

Für den Solilauf über 24 Stunden werden viele helfende Hände benötigt. Wer beim Auf- und Abbau, an der Strecke, an den Ständen oder bei der Versorgung helfen möchte, ist herzlich willkommen und kann sich unter info@solilauf.org melden. Auch Kuchen- und Salatspenden sind willkommen und können gerne mitgebracht werden – am besten kündigt ihr sie ebenfalls kurz vorher unter info@solilauf.org an.

Wer die 24 Stunden nicht nur für ein paar Runden, sondern länger vor Ort verbringen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen. Zelte können im Park aufgestellt und Pavillons aufgebaut werden. Auch hierfür wird um eine kurze Anmeldung gebeten.

Weitere Informationen und das vollständige Programm gibt es unter www.solilauf.org.

Bild Jubelnde Läufer.jpg von Gabi Strobel

Für Fragen steht Ihnen gern zur Verfügung:

Gabriele Strobel

Orgateam Solilauf

Tel.: 0151/72490712